

ARTFUL PARTICIPATION

Ist mein Verhalten der beste Beitrag, den ich zur effektiven Zusammenarbeit im Moment leisten kann?

Geht es Dir auch manchmal so: Du sitzt in einem **Meeting** und fragst Dich „Warum bin ich eigentlich hier?“ Oder Du ertappst Dich dabei, an Deinem Lieblingsprojekt zu arbeiten, anstatt das Notwendige, aber Unliebsame anzugehen.

Das **Prinzip** der kunstvollen Teilnahme zielt genau hierauf ab. Es besagt: Frage Dich immer, ob Dein Verhalten in diesem Moment der beste **Beitrag** ist, den Du zu dieser **Zusammenarbeit** leisten kannst – und wenn nicht, dann tu etwas anderes.

Das kann heißen, ein Meeting zu verlassen, in dem man nichts beizutragen hat. Oder sich zurückzuhalten und etwas nicht zu sagen, weil es eigentlich schon gesagt ist. Oder etwas auszusprechen, *obwohl* man es lieber nicht sagen möchte.

Probier es im nächsten Meeting aus

- 🔗 Frag Dich, welches Verhalten gerade kunstvoll wäre – und tu es.
- 🔗 Wie verändert die Frage der Artful Participation Deine Sicht auf Deine eigenen Beiträge und die Deiner Kolleg:innen?
- 🔗 Wendet das Prinzip gemeinsam an. Hinterfragt einander: „Ist das gerade kunstvoll?“



Neugierig auf mehr Tools?
(klicke oder scanne den qr-code)



Kunstvolle Teilnahme kommt aus der **Soziokratie 3.0**, einer Sammlung von Mustern zur effektiven Zusammenarbeit, die wir in unserer Arbeit anwenden.

Mehr zum Thema gibt es hier!